

## **MEAG startet Aktienfonds KlimaStrategie**

**Mit einem neuen Aktienfonds bietet die MEAG privaten Anlegern die Möglichkeit, breit diversifiziert in Unternehmen zu investieren, die vom Klimawandel profitieren. Der MEAG KlimaStrategie investiert weltweit in Unternehmen, die sich entweder mit der Anpassung an den Klimawandel beschäftigen oder Lösungsansätze zur Verringerung der Emission von Treibhausgasen liefern.**

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum mit einer Zielrendite von über 10 Prozent an. Die empfohlene Mindestanlagedauer beträgt acht Jahre. Für private Investoren liegt die Mindesteinlage bei 1.200 Euro (einmalig) bzw. 50 Euro (regelmäßig). Der Fonds investiert in die Gewinnerbranchen des Klimawandels. Dazu gehören Unternehmen, die sich mit erneuerbaren Energien, Energieeffizienz, Wasseraufbereitung und -versorgung, Recycling- und Abfall- sowie Umwelt- und Schadensmanagement, Transport-Technologien, Carbon-Lagerung und -Abscheidung sowie der Forstwirtschaft befassen.

Das Anlageuniversum des MEAG KlimaStrategie umfasst zunächst die Länder USA, Deutschland, Österreich, Frankreich, Belgien, Niederlande, Spanien, Großbritannien, Irland, Dänemark, Norwegen, Japan, Australien/Neuseeland und Singapur. Die Aktienselektion erfolgt über einen Bottom-up-Approach, wobei der Investitionsschwerpunkt mit mindestens 75 Prozent auf Small- und Midcaps liegt. Maximal 25 Prozent des Fondsvermögens können in Large Caps investiert werden. Die Auswahl auf Unternehmensebene erfolgt dabei über einen Stock-picking-Ansatz, d. h. auf der Grundlage einer fundamentalen Aktienanalyse werden die erfolgversprechendsten Unternehmen innerhalb einer Branche ausgewählt. „Durch eigenes Primärresearch stellt die MEAG eine kontinuierliche Beobachtung der Investments sicher“, sagt Fondsmanager Christian Greiner. Zu den Large Caps, in die investiert werden soll, gehören zum Beispiel multinationale Konzerne wie General Electric und Siemens sowie Philips Electronics (effiziente Beleuchtungen), East Japan Railway (Transport) und Applied Materials Inc. (Hersteller von Solaranlagen).

„Die Investmentstrategie des Fonds profitiert von den wissenschaftlichen Erkenntnissen des Kompetenzzentrums GeoRisikoForschung der Münchener Rück, das sich seit über 30 Jahren mit der Analyse von Naturereignissen befasst“, sagt MEAG-Geschäftsführer Dieter Wolf. „Diese Vernetzung optimiert eine zielsichere Auswahl ‚grüner‘ Branchen mit Wachstumspotenzial. Hierdurch unterscheidet sich der MEAG KlimaStrategie von vergleichbaren Fondskonzepten. Der Anleger profitiert zudem von der internationalen Diversifikation und den langfristig attraktiven Ertragschancen.“

Nach dem im Jahr 2006 veröffentlichten Stern-Bericht des ehemaligen Weltbank-Chef-ökonom Nicholas Stern stellen „grüne“ Technologien mit einem weltweiten Investitionsvolumen von mehr als 10 Billionen US-Dollar bis zum Jahr 2030 mittel- bis langfristig eine überdurchschnittlich attraktive Kapitalanlage dar. Weiter prognostiziert der Bericht ein durchschnittliches Wachstum von 8 Prozent pro Jahr für „grüne“ Branchen, dies ist etwa doppelt so viel wie das erwartete Wachstum der globalen Volkswirtschaft. Für Windräder beispielsweise legte der Weltmarkt 2007 sogar um 30 Prozent zu. Nach Schätzungen des Global Wind Energy Council wurden im vergangenen Jahr rund 20.000 Megawatt neu installiert. Aber auch für die Photovoltaik-Branche erwarten Analysten 2008 Zuwächse von über 10 Prozent, da

viele Unternehmen derzeit neue Märkte wie die USA, Südeuropa oder Asien erschließen. „Bei Investitionen in Alternative Energien sind vor allem die langfristige Wettbewerbsfähigkeit mit konventionellen Energieerzeugungsformen und die Grundlastfähigkeit, also die Bereitstellung von Energie unabhängig von den Wetterbedingungen, maßgebliche Kriterien“, sagt Greiner.

Aus der Perspektive der Münchener Rück, die seit langer Zeit die Folgen des Klimawandels erforscht, um im Versicherungsgeschäft vorbereitet zu sein, sagt Professor Dr. Dr. Peter Höpfe, Leiter der GeoRisiko-Forschungsabteilung der Münchener Rück: „Der Klimawandel ist eine Tatsache, Gegensteuern ein Muss. Wir sind überzeugt, dass Klimaschutz ökonomisch sinnvoll ist, da es langfristig teurer wäre, die Schäden zu bezahlen. Für Unternehmen und ganze Volkswirtschaften, die schnell reagieren, bieten sich große Chancen, etwa durch die Entwicklung neuer Technologien und mehr Energieeffizienz. Die Münchener-Rück-Gruppe nutzt ihr Wissen konsequent, um sich die dabei ergebenden Geschäftspotenziale zu erschließen. Dazu gehört auch der neue MEAG-Aktienfonds KlimaStrategie.“

Erhältlich ist der Fonds bei allen MEAG-Vertriebspartnern, insbesondere den ERGO Versicherungsgesellschaften Victoria, Hamburg-Mannheimer, DKV, D.A.S., KarstadtQuelle Versicherungen sowie der MEAG selbst.

Die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH in München ist Vermögensverwalter der Münchener Rück und der ERGO Versicherungsgruppe. Die MEAG ist mit Einheiten in New York und Hongkong international ausgerichtet und setzt neben dem Management der gruppeneigenen Gelder auf das Geschäft mit Partnern außerhalb der Münchener-Rück-Gruppe. Insgesamt verwaltet die MEAG Kapitalanlagen im Wert von derzeit rund 181 Milliarden Euro.

München/Frankfurt am Main, 13. März 2008

Ansprechpartner:

Dr. Josef Wild

Telefon: 089 / 2489 - 2072

Fax: 089 / 2489 - 2075

E-Mail: [JWild@meag.com](mailto:JWild@meag.com)

**Fondsporträt: MEAG KlimaStrategie**

<b>ISIN</b>	LU0334944674
<b>Anteilklasse</b>	A
<b>Auflegungsdatum</b>	31.01.2008
<b>Fondstyp</b>	Internationaler Aktienfonds
<b>Anlagestrategie</b>	Chance
<b>Empfohlene Anlagedauer</b>	Ab 8 Jahre bei Einmalanlage
<b>Fondswährung</b>	EUR
<b>Ertragsverwendung</b>	Ausschüttend
<b>Mindestanlagebetrag</b>	Einmaleinzahlung: EUR 1.200
	Sparplan: EUR 50
<b>Erstausgabepreis</b>	EUR 50 zzgl. Ausgabeaufschlag
<b>Geschäftsjahr</b>	01.04. – 31.03.
<b>Ausschüttung</b>	Jährlich im Juni
<b>Ausgabeaufschlag</b>	5,00 %
<b>Verwaltungsvergütung zz.</b>	1,50 % p.a.
<b>Depotbankgebühr zz.</b>	0,26 % p.a. zzgl. MwSt.
<b>Depotbank</b>	RBC Dexia Investor Services Bank S.A.
<b>Zulassung in</b>	Deutschland, Luxemburg